Monatlich erscheinendes Amtsblatt der Stadt Roßwein und ihrer Ortsteile

Roßweiner Nachrichten

KLOSTERBEZIRK ALTZELLA

2.900 Exemplare | Nummer 04 | Donnerstag, den 10. April 2014

Ostergedicht

Wenn die Schokolade keimt,
Wenn nach langem Druck bei Dichterlingen
„Glockenklingen“ sich auf „Lenzesschwingen“
Endlich reimt,
Und der Osterhase hinten auch schon preßt,
Dann kommt bald das Osterfest.
Und wenn wirklich dann mit Glockenklingen
Ostern naht auf Lenzesschwingen,
Dann mit jenen Dichterlingen
Und mit deren jugendlichen Bräuten
Draußen schwelgen mit berauschten Händen
Ach, das denk ich mir entsetzlich,
Außerdem – unter Umständen –
Ungesetzlich.

Aber morgens auf dem Frühstückstische
Fünf, sechs, sieben flaumweich gelbe, frische
Eier. Und dann ganz hineingekniet!
Ha! Da spürt man, wie die Frühlingswärme
Durch geheime Gänge und Gedärme
In die Zukunft zieht,
Und wie dankbar wir für solchen Segen
Sein müssen.
Ach, ich könnte alle Hennen küssen,
Die so langgezogene Kugeln legen.

Joachim Ringelnatz (1883–1934)

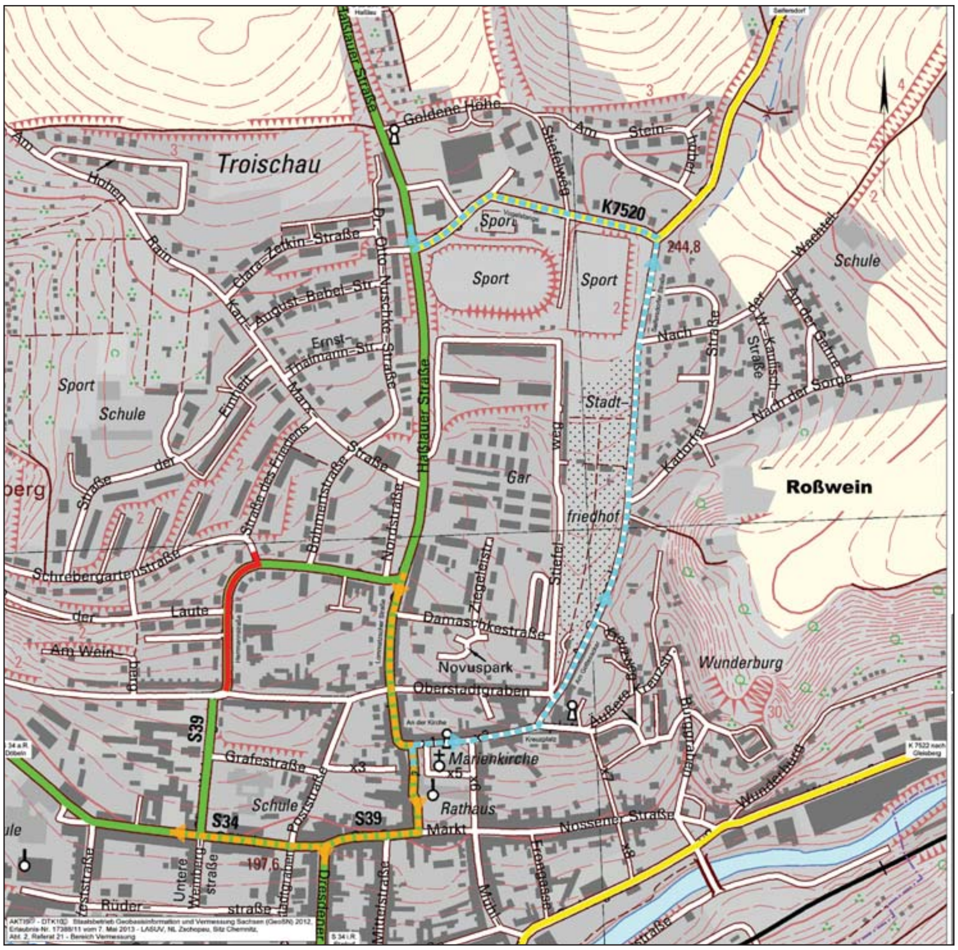
GRUßWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Monat März stand ganz im Zeichen der fertig zu stellenden **Entwurfsplanung unserer neuen Stadtsporthalle** auf dem Gelände der Oberschule in Roßwein. Grundlage dafür bildeten verschiedene Informations- und Abstimmungsrunden mit den umliegenden Einwohnern und dem Behindertenbeirat der Stadt sowie die Beschlussfassung über die Entwurfsplanung durch den Stadtrat. So wurden die Anwohner in einer bereits zweiten Veranstaltung über den Stand der Planungen, der zukünftigen Bauausführung, der Anordnung von Außenflächen und der Sporthalle informiert und das Immissionsschutzgutachten vorgestellt. In diesem Gutachten wurde nachgewiesen, dass die Schallimmissionen im geplanten Nutzungsbereich der Sporthalle eingehalten werden und die Lautstärke den Wert einer normalen Unterhaltung nicht übersteigt. Mit dem Behindertenbeirat der Stadt wurden in einem weiteren Gespräch die Voraussetzungen abgestimmt, welche eine Sporthalle auch für Menschen mit einem Handicap uneingeschränkt nutzbar machen und die Barrierefreiheit vorweisen kann. So kommt in der neuen Halle ein abgestimmtes Farbkonzept zum Tragen, welches vor allem sehschwachen Menschen eine Erleichterung der Orientierung bietet. Des Weiteren wird die Halle im Erdgeschoss und Tribünenbereich mit barrierefreien Zugängen versehen, so dass sportliche Aktivitäten durchgeführt werden und Veranstaltungen als Zuschauer auch mit Rollstuhl und Kinderwagen besucht werden können. Eine ausreichende Anzahl barrierefreier Toiletten und Sanitäranlagen runden dann die Barrierefreiheit ab, womit einer Nutzung der Sporthalle aller Bevölkerungsgruppen nichts mehr im Wege steht. Dem Behindertenbeirat möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich für die konstruktive und offene Zusammenarbeit während der Planungsgespräche danken. Unsere Stadträte beschlossen am 06. März 2014 die Entwurfsplanung, welche sich vor allem mit der Thematik des Hallensportbodens, der Lüftungs- und Heizungstechnik, der Art und Weise der Dachgestaltung sowie der Material- und Farbentscheidung der Prellwände in der Halle befasst.

Aufgrund der Planungsunterlagen konnte nunmehr der Fördermittelantrag gestellt werden, dessen Zusage bzw. Positiventscheid wir bis spätestens Anfang Juni erwarten. Sollten wir den bisherigen Zeitplan aufrechterhalten können, ist mit einem Beginn der Baumaßnahme Ende September/Anfang Oktober zu rechnen.

3. Bauabschnitt – Sanierung der Herrmannstraße



Einen weiteren Schwerpunkt stellte die Vorbereitung der nächsten Bauabschnitte zur **Sanierung der Staatsstraßen S 34/S 39** dar. In mehreren Gesprächsrunden wurden die Gewerbetreibenden, wie Händler, Dienstleistungsbetriebe und Gastronomieeinrichtungen, über die weiteren Bauabschnitte und deren Zeitfenster informiert. Hierbei wurden nochmals die Ausführungsplanung der zukünftigen Straße vorgestellt und Ansprechpartner während der jeweils vor Ort stattfindenden Arbeiten benannt. Im Anschluss finden Sie die zum jetzigen Zeitpunkt feststehenden Bauausführungszeiträume, wobei wir gegenwärtig bemüht sind, vor allem im Zeitraum 10/2014 bis 06/2015, Verschiebungen einzelner Bauabschnitte vornehmen zu können, damit die Straßenabschnitte im Stadtzentrum zum Schul- und Heimatfest 2015 auch wieder zur Nutzung bereitstehen. So beginnt der dritte Bauabschnitt der Staatsstraßensanierung Anfang Mai auf der Herrmannstraße und soll bis Ende Juni abgeschlossen werden. Bereits im Vorgriff auf den übernächsten Bauabschnitt wird der Abwasserzweckverband am 28. April 2014 beginnen, den Abwasserkanal in der Dresdener Straße vom Kreuzungsbereich Sparkasse bis Querstraße zu erneuern. Die Kanalverlegearbeiten sollen bis Ende Juni abgeschlossen sein, damit im Anschluss die komplette Dresdener Straße saniert werden kann. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird mit einer Fertigstellung dieser Straße Ende September/Anfang Oktober gerechnet. Sollten aufgrund unvorhergesehener Schwierigkeiten oder archäologische Funde in diesem Bereich Bauverzögerungen eintreten, ist dann mit einer Fertigstellung nicht vor Ende Oktober zu rechnen. Die Bauzeit stellt natürlich für alle Händler und Gewerbetreibenden einen gewissen Ausnahmezustand dar. Bereits im Vorfeld wurde versucht, mit allen eine Abstimmung der Baumaßnahme zu erreichen. Wir bitten unsere Einwohner, den Geschäften und Dienstleistungsbetrieben auch während der Zeit der Baumaßnahme die Treue zu halten und über die dann angelegten Notgehwege die einzelnen Einrichtungen zu besuchen. Für den dritten Bauabschnitt der Herrmannstraße bis zur Kreuzung Gartenstraße sind die Einschnitte für die ansässigen Gewerbetreibenden sehr gering, lediglich die dann neu ausgeschilderte Umleitungsstrecke (siehe anschließende Streckenführung) wäre zu berücksichtigen.

Pünktlich zu Beginn des Wonnemonates Mai wird am Mittwoch, dem 30. April, der Maibaum aufgestellt. Zahlreiche Maifeuer, vor allem in unseren Ortsteilen, runden am letzten Apriltag das kulturelle Angebot ab, bevor sich alle Einwohner, und vor allem unsere Kinder, am 01. Mai zum Kinderfest treffen. Da Ostern nun unmittelbar vor der Tür steht, wünschen wir all unseren Einwohnern frohe und ausgeglichene Ostern sowie viele sonnige Momente in den kommenden Wochen und würden uns freuen, wenn Sie auch den zahlreich angebotenen Osterfeuern einen Besuch abstatten.

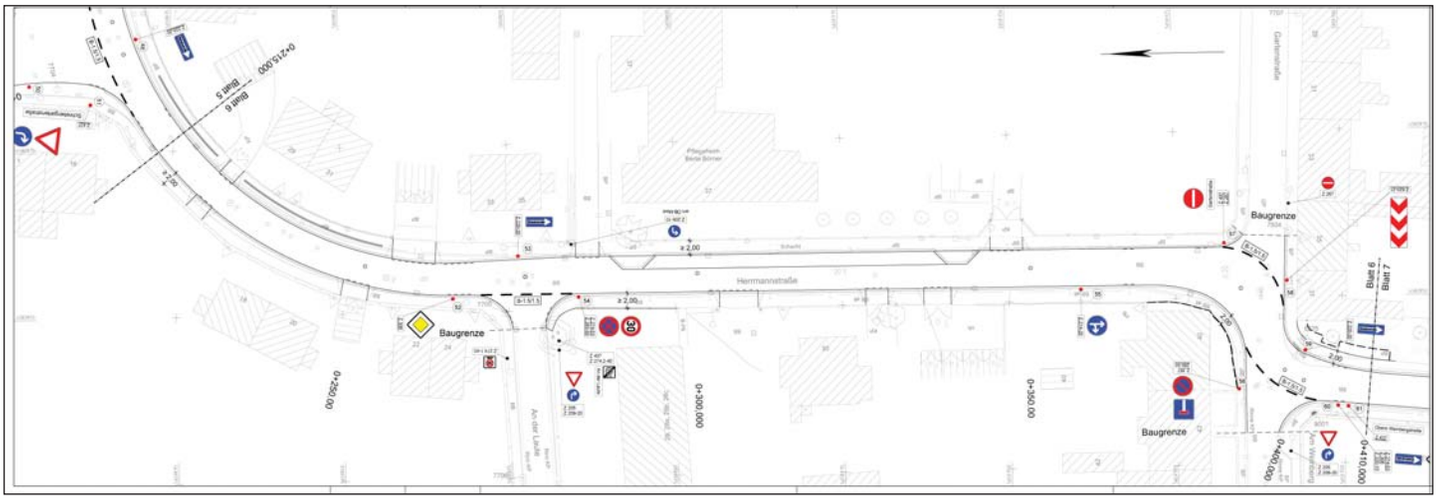
Ihr

Veit Lindner, Bürgermeister

AKTUELLES

Vorläufige zeitliche Einordnung der Bauphasen für die Staatsstraße 34/39 bis Ende 2014

- (Bauphase 3.1.) Herrmannstraße bis Gartenstraße, 40 Tage
  Dienstag 29.04.14 bis Freitag 27.06.14
- Bauphase 3.1.1. AZV Abwasserkanal, Dresdener Straße
- Querstraße, 80 Tage
  Montag 28.04.14 bis Freitag 27.06.14
- (Bauphase 5.1) Dresdener Straße Teil 1
  bis Brückenplatz, 12 Tage, Freitag 27.06.14 bis Dienstag 15.07.14
- (Bauphase 5.2) Dresdener Straße Teil 2
  bis Döbelner Straße, 40 Tage
  Mittwoch 16.07.14 bis Dienstag 09.09.14
- (Bauphase 4.2) Am Markt mit Einmündung
  Döblner Straße, 24 Tage
  Freitag 07.11.14 bis Mittwoch 10.12.14
- (Bauphase 4.1) Bauabschnitt Döbelner Straße
  zwischen Markt und Dresdener Straße, 30 Tage
  Donnerstag 11.12.14 bis Mittwoch 01.04.15



Stadtsportfest 2014

Am 11. und 12. Juli wird das wieder ins Leben gerufene Stadtsportfest durchgeführt. Der Roßweiner Sportverein und die Stadtverwaltung organisieren das Sportspektakel für die ganze Familie. Dabei findet bereits am Freitag, dem 11. Juli, der Unternehmercup statt. Alle Roßweiner Unternehmen können sich beim sportlichen Wettkampf im Volleyball und Feuerwehrtankerziehen messen. 17.00 Uhr eröffnen unsere Unternehmen somit das Sportfest. Am Samstag, dem 12. Juli, können sich alle sportinteressierten Einwohner in den Sportarten Fußball, Volleyball, Nordic Walking, Stadtlandschaftslauf, Laserstrahlschießen, Stiefelweitwurf, Teelichterausblasen und Feuerwehrtankerziehen messen und um sportliche Erfolge kämpfen. Hierbei sind folgende Starterbedingungen zu berücksichtigen:

Startbedingungen Sportfest

- **Fußball:** Mannschaftsstärke 1:4; Aktive ab 35 Jahre
- **Volleyball:** Mannschaftsstärke 6, Freizeitsportler
  Bei Freizeitsportlern im aktiven Trainingsbetrieb müssen drei Frauen mitspielen, keine Altersbeschränkung
- **Nordic Walking:** ohne Beschränkungen
- **Stadtlandschaftslauf:** Kinderlauf bis 13 Jahre
  Jugendlauf 14 bis 30 Jahre, Reifelauf 30 bis 50 Jahre
  Reifelauf II ab 50 Jahre
- **Stiefelweitwurf/Teelichtausblasen:** Kinder bis 14 Jahre,
  Erwachsene ab 15 Jahre
- **Feuerwehrtankerziehen:** Frauenmannschaften
  (9 Personen/Mannschaft), Herrenmannschaften
  (7 Personen/Mannschaft)
- **Laserschießen:** ohne Beschränkungen

Wir bitten Sie, nachfolgende Teilnahmebestätigung auszufüllen und bis spätestens **04. Juli an den Roßweiner Sportverein** zurückzusenden:

Anmelde-Coupon Stadtsportfest

Rücksendung an: RSV Roßwein
Mail: rosswein-sv@web.de, Fax: 034322/66210 oder
Abgabe im Sporthaus

Name der Mannschaft _____

_____

_____

_____

Kontaktdaten, Adresse, Mail, Telefon

Verbindliche Anmeldung für:

Fußball:	❑	
Volleyball:	❑	
FFw-Tankerziehen:	Frauenmannschaft ❑	Herrenmannschaft ❑
Stadtlandschaftslauf:	Kinderlauf ❑	Jugendlauf ❑
	Reifelauf ❑	Reifelauf II ❑

Alle anderen Sportarten können ohne Voranmeldung durchgeführt werden.

Neben den zahlreichen Möglichkeiten des sportlichen Wettkampfes stehen vielfältige Kinderanimationen zur Verfügung. Die Abendveranstaltung wird dabei der Siegerehrung und Live-Musik vorbehalten sein, bevor gegen 22.00 Uhr das Public Viewing der Fußballweltmeisterschaft im Spiel um Platz 3 beginnt.
Alle Einwohner der Stadt und Ortsteile werden hiermit aufgerufen, sich am Sportfest 2014 zu beteiligen und in den angebotenen Sportarten zu messen!

AKTUELLES BAUGESCHEHEN

Baumaßnahmen liegen im Zeitplan

In der letzten Sitzung des Stadtrates wurden der Einbau der zukünftigen Trennwände, welche die Aufgänge A und B der Oberschule verbinden, im Stadtrat vergeben.

Die gegenwärtigen Sanierungsmaßnahmen der Oberschule liegen im Zeitplan und der öffentlichen Einweihungsfeier zum Schul- und Heimatfest 2015 steht somit bisher nichts im Wege.

Eingangsportal West

ehem. Speiseraum

ehem. Speiseraum

Eingangshalle West

Eingangsportal West (innen)

AKTUELLES BAUGESCHEHEN

1. Etage Treppenhaus

Erste Etage Treppenhaus West

Eingagsportal innen (Ost)

Eingangshalle Ost (innen)

Eingangsportal Ost

Baustellenansicht

NÄHERE INFORMATIONEN UNTER WWW.ROSSWEIN.DE

Aktuelles

Kabarettabend mit der Dresdener Herkuleskeule

Vor vollbesetzten Stuhlreihen präsentierten Birgit Schaller und Detlef Nier am 14. März ihr Programm „Gallensteins Lager“. Musikalische Unterstützung erhielten sie dabei von den Musikern Jens Wagner und Volker Fiebig. Das Programm bot beste politisch-kabarettistische Unterhaltung und demonstrierte auch die Qualitäten der Darsteller. So zeigte Birgit Schaller ihre Stimmgewaltigkeit in einer Nina Hagen – Nummer und Detlef Nier produzierte sich als Charlie Chaplin und als geschäftsstüchtiger Bestatter, der fast missionarisch den Mut zum eigenen Ende predigte.
Der Einsatz von alten Filmen in bester „Dick und Doof“-Manier, unterlegt mit Berichten aus dem aktuellen Tagesgeschehen und gerahmt von den besten Wünschen unserer Kanzlerin, boten den Künstlern nicht nur die Möglichkeit zum Kostümwechsel, sondern zog das Publikum in seinen Bann.
Um den bitterbösen Satire-Bogen noch weiter zu spannen, holten Schaller und Nier kein Kaninchen aus dem Zylinder, sondern Hitler aus der Urne. Neben dieser schwarz-humorigen Nummer gab es aber auch ganz viel „rosa“ als Birgit Schaller in Gestalt von Cindy aus Mahrzahn auf die Bühne trat…
Das Publikum war sich nach dem Programm einig, dass die Dresdener ihr komödiantisches Handwerk verstehen und ein Programm der Herkuleskeule in der Regel einen Garant für einen sowohl anspruchsvollen als auch vergnüglichen Abend ist.

Graffitikünstler Frank Schäfer schafft einen Hingucker in der Stadt und im Rathaus

Geboren wurde die Idee, ein Graffiti an einer gut sichtbaren Stelle in Roßwein zu gestalten, bereits im vergangenen Jahr.
Frank Schäfer, ein bekannter Döbelner Graffiti-Künstler, verabredete mit Frau Lammay, dass er ab dem 27. Juni 2015 seine Arbeiten in einer Graffiti-Ausstellung in der Roßweiner Rathausgalerie zeigen wird.

In diesem Zusammenhang bot Frank Schäfer an, in der Stadt eine geeignete Fläche zu gestalten. Es wurde die Vereinbarung getroffen: „Die Stadtverwaltung finanziert die Farbe und Herr Schäfer arbeitet ohne Honorar“. Eine geeignete Stelle fand sich schnell an einer Rückwand des Garagenhofes neben der Haßlauer Straße. Gegenüber dem Parkplatz des EDEKA-Marktes machte sich Frank Schäfer am 26. Februar ans Werk. Bei der Erarbeitung des Motivs legte er großen Wert auf seine künstlerische Freiheit, aber er wollte auch der Stadt entgegenkommen und Elemente, die einen deutlichen Bezug zu Roßwein haben, auf seine Weise verwenden. So strahlen die Roßweiner Stadtfarben großflächig von der Gebäudewand. Das Roßweiner Wappentier, ein weißes Roß, eine Andeutung auf die

Roßweiner Stadttore inmitten des Markenzeichens „JMF“ von Frank Schäfer und der leuchtend rote Hintergrund, bilden zusammen einen tollen Hingucker, wenn man aus Richtung Haßlau in die Stadt einfährt.

Für die zweite Hälfte der Garagenrückwand ist ein weiteres Graffiti geplant, auch dieses wird ein Roßweiner Motiv beinhalten.

Die Bilder, die der Sprayer Ende Juni in der Rathausgalerie ausstellt, sind natürlich in wesentlich kleineren Formaten gearbeitet. Auch 3-D Bilder werden zu sehen sein. Mit dieser Graffiti-Ausstellung präsentiert sich ein völlig neues Genre im Rathaus, das für die Besucher sehr interessant sein dürfte und vielleicht auch noch jüngere Interessenten in die Rathausgalerie führt.

Stadtnews – Auszüge aus der Roßweiner Homepage http://rosswein.de/ausgabe/

Erfolgreicher „Tag der offenen Tür“

Am Samstag, dem 08. März, fand der „Tag der offenen Tür“ unserer Oberschule statt.
Zahlreiche Schüler nebst Eltern pilgerten in die Räume des gegenwärtigen „Gastquartiers“, das Mittelsächsische Fachzentrums Metall und Technik (MFM) auf der Döbelner Straße.

Die Gäste konnten sich von den gegenwärtigen Lehr- und Lernbedingungen überzeugen, welche zwar als Übergangslösung angedacht, aber für die Schüler perfekt sind. Ein umfangreiches Begleitprogramm, bei dem die Besucher verschiedene Fragen beantworten und Experimente durchführen konnten, wurde geboten. In einer kleinen Cafeteria bestand für die Anwesenden die Möglichkeit, sich bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee eine Verschnaufpause zu gönnen.

Wie der Schulleiter Thomas Winter mitteilte, haben sich in der zurückliegenden Woche 55 Viertklässler für die neuen fünften Klassen angemeldet und bestätigen damit den guten Ruf der Schule.

Straßenbau geht voran

Die Baumaßnahmen zur Sanierung der Staatsstraße S 34/S 39 verlaufen planmäßig.

Der 2. Bauabschnitt beinhaltet gegenwärtig die Lommatzscher Straße. Neben einer Mindeststraßenbreite von 3,50 m werden Parknischen und beidseitig führende Fußwege angelegt. Gleichzeitig wird der Kreuzungsbereich Herrmannstraße/Lommatzscher Straße ausgebaut, wobei der Gehweg am Nordplatz zukünftig an die Nordstraße angebunden wird. Der nächste Bauabschnitt soll ab 01. Mai die Herrmannstraße ab Einmündung Straße des Friedens bis zur Gartenstraße beinhalten und Anfang Juli auf die Dresdener Straße wechseln.

Steffen Bemmann feierte 50. Geburtstag

Der Mitarbeiter des städtischen Bauhofes Steffen Bemmann, manchen bekannt unter dem Spitznamen „Bemme“, feierte am 16. März 2014 seinen 50. Geburtstag.
Steffen Bemmann arbeitet seit 1987 als Mitarbeiter im Bauhof der Stadt. Er verfügt über die Qualifikation zum Städtereinigungsmeister. Als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Seifersdorf unterstützt er die Wehr nicht nur bei der Vorbereitung von Veranstaltungen, sondern zeichnet sich auch durch seine Einsatzbereitschaft für die Freiwillige Feuerwehr Roßwein aus, für die er tagsüber mit zu den Einsätzen fährt.
Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung überbrachten Herrn Bemmann zum runden Geburtstag die besten Glückwünsche und dankten ihm für die gute Zusammenarbeit sowie für seine Mitarbeit im Personalrat.

Kinderärztin geht in den Ruhestand

Die Kinderärztin Ulrike Schubert wechselte Ende März in den wohlverdienten Ruhestand und freut sich über eine gelungene Nachfolge.

Seit 1973 kümmerte sich Frau Dr. Schubert um die kleineren und größeren Beschwerden der Kinder und Jugendlichen aus Roßwein und Umgebung. Manche Patienten kennen sie nun schon in der zweiten Generation, so dass es oftmals schon familiär zugegangen ist, wie Frau Schubert erzählte. Unzählige Erinnerungsgeschenke und Dankesschreiben, Basteleien und Kinderfotos hat sie in den letzten Wochen erhalten. Mit ihrer liebenswürdigen Art nahm sie den Kindern die Angst vorm Arzt, den Eltern die Sorgen und Ängste und war weit über ihre Arbeitszeit hinaus im Einsatz. Zugenommen haben nach Erfahrungen von Frau Schubert – schon bei Kindern – psychosomatische Probleme und Allergien. Außerdem hat sie sich in den zurückliegenden Jahrzehnten mit großer Hingabe um Menschen mit Behinderungen gekümmert, wobei die Patienten hier in Roßwein in den Werkstätten und Wohnheimen wirklich sehr gute Bedingungen haben und sich somit viel besser als vor der Wende entwickeln, wie Frau Schubert einschätzt. Hinter jedem dieser Patienten stehen teilweise starke Familien, die sie in ihrer langjährigen Dienstzeit kennengelernt hat.
Ganz besonders freut sich Frau Schubert, dass sie nun mehr Zeit für ihre eigene Familie hat, zu der zwei Töchter und drei Enkel

Stadtnews – Auszüge aus der Roßweiner Homepage http://rosswein.de/ausgabe/

gehören. Auch mit ihren Freunden möchte sie ihre Zeit verbringen und freut sich auf längere Radtouren.
Bis zur Wende arbeitete Frau Schubert als Angestellte in der Praxis der Poliklinik, welche sie 1991 als niedergelassene Ärztin dann selbst führte. Wie Frau Schubert mitteilte, ist sie besonders glücklich über den Umstand, dass Herr Dr. Eckhard Erdmann, der in Döbeln eine Kinderarztpraxis führt, sein Team erweitert und Frau Dr. Susann Bley angestellt hat. Beide werden in Roßwein die Praxis von Frau Schubert fortführen und zukünftig auch Ultraschalluntersuchen anbieten. Damit ist der Fortbestand der Praxis in Roßwein gewährleistet, worüber nicht nur die Ärztin Ulrike Schubert, sondern auch alle Eltern und die Stadtverwaltung sehr froh sind. Bürgermeister Lindner überbrachte Frau Schubert beste Wünsche zum neuen Lebensabschnitt und bedankte sich im Namen der kleinen Patienten für die langjährige Unterstützung und Hilfsbereitschaft, welche sie und ihr Team in den zurückliegenden Jahrzehnten zum Wohle der Kinder der Stadt Roßwein und der Umgebung geleistet haben.

100 Euro Spende übergeben

Am 04. April konnten die Kinder der Kindertagesstätte „Striegiszwerge“ eine Spende von Herrn Andreas Fiege über 100,00 Euro in Empfang nehmen. Von der Spende hat sich die Mittelgruppe der Einrichtung, welche auch die Tochter Matilda von Herrn Fiege besucht, zwei Kuscheldecken und neue Pinsel und Farbe zum Malen angeschafft. Die Decken wurden mit großer Freude sofort von den Kindern in Beschlag genommen.
Herr Fiege ist als freiberuflicher Dozent tätig und bietet Schulungen u. a. über das AfP-

Beratungszentrum, die Volkshochschule, die Justizvollzugsanstalten Sachsen und die Handwerkskammer an. Er ist mit seinem Unternehmen zertifiziert nach ISO 9001 sowie AZAV. Die Spende für die Kindertagesstätte Niederstriegis war Teil einer größeren Spendenaktion an verschiedene Vereine und Institutionen in der Region des AfP Beratungszentrum Mügeln, für das Herr Fiege auch als Unternehmensberater tätig ist.

Wer hat Lust zum Wandern?

In der Arbeitsgruppe Touristik der gegenwärtig stattfindenden Zukunftsworkshops wurde die Idee geboren, in Roßwein eine Wandergruppe zu gründen. Dabei werden alle interessierten Einwohner angesprochen, welche gern in Gemeinschaft wandern, die nähere Umgebung erkunden wollen, ohne einem Verein anzugehören. Um einen möglichen Bedarf abzuschätzen und die jeweiligen Streckenlängen ermitteln zu können, bitten wir alle Interessierten, nachfolgende Interessenbekundung auszufüllen und in der Anmeldung des Rathauses abzugeben bzw. per Fax an die Nummer: 034322/46619 zu senden. Weitere Vordrucke sind ebenfalls in der Anmeldung des Rathauses erhältlich.

Interesse für Wandergruppe!

Name/Anschrift

gewünschte Distanzen:

❑ 3 km ❑ 5 km ❑ 10 km ❑ 20 km

Datum, Unterschrift

Anzeigen

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe des Roßweiner Anzeiger liegt folgende Beilage bei:

➜ travdo Hotels u. Resorts GmbH

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

Der Innenstadtkoordinator informiert:

Es blüüüüüht …

… wieder auf dem Roßweiner Markt. Am Sonnabend, dem 3. Mai laden ab 8 Uhr bis 12 Uhr mehrere Blumenhändler und Gärtnereien zum diesjährigen Frühlingsblumenmarkt ein.
Wählen Sie aus dem reichlichen Angebot an Blumen und Pflanzen für die Gestaltung des Gartens oder auch für einen bunten Balkon. Auch was man sonst zum Pflanzen benötigt, wird wieder mit angeboten. Und wer keinen Garten hat, kann sich mit Zimmerpflanzen oder einem bunten Strauß den Frühling auch gern in die Wohnung holen.

Blumenmarkt „Der Markt – ein Blumenbeet“

INFORMATIONEN

Sonntags-Essen aus der Feldküche

Auch in diesem Jahr wird wieder am Feuerwehrmuseum gekocht. Zum Feldküchen-Kochduell sind erneut mehrere Feldküchen aufgerufen, sich dem Wettbewerb um das beste Essen zu stellen. Bei dem bereits 6. Kochduell am Sonntag, dem 4. Mai werden wieder mehrere Küchenteams erwartet, die hier ihre Kochkünste unter Beweis stellen wollen. Was gekocht wird steht noch nicht fest und wird erst am Tag selbst verraten. Auf alle Fälle wird es wieder für verschiedene Geschmäcker etwas geben.
Natürlich sind Sie als Besucher herzlich eingeladen, um die zubereiteten Speisen zu verzehren und diese auch zu bewerten. Also, sparen Sie sich das Kochen zu Hause, kommen Sie zum Feuerwehrmuseum, hier gibt es etwas zu Essen für jeden. Bis das Essen fertig ist, so gegen 12 Uhr, spielt Musik zur Unterhaltung. Kommen Sie ruhig etwas früher, so können Sie den Köchen auch mal über die Schulter oder in die Töpfe schauen. Übrigens waren in den vergangenen Jahren die Sitzplätze vor den Feldküchen schnell besetzt…!

- **6. Mittelsächsische Feldküchen-Kochduell am Sonntag, 4. Mai 2014**
- Am Feuerwehrmuseum Roßwein, Stadtbadstr. 36
- Frühschoppen ab 10.00 Uhr – Essen fertig um 12!

Ansturm auf das Essen aus den Feldküchen *(Foto: FMR)*

Ausgabestelle der Döbelner Tafel verlegt

Bisher war in der Kreuzstraße die Ausgabestelle der Döbelner Tafel eingerichtet. Durch die – aufgrund von Straßenbaumaßnahmen in der Lommatzscher Straße – neu ausgewiesene Verkehrsführung, ist es den Lieferfahrzeugen der Döbelner Tafel nicht mehr möglich, in der Kreuzstraße zu halten.

Deshalb wird bis auf Weiteres die Ausgabe der Lebensmittel der Tafel in der ehemaligen Stadtsporthalle (Stadtbadstraße, im Vorraum der Stadtsporthalle) erfolgen. Berechtigte Bürgerinnen und Bürger können sich hier montags ab 13.00 Uhr einfinden.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag:	9.00-12.00 Uhr
Dienstag:	9.00-12.00 Uhr und 14.00-19.00 Uhr
Mittwoch:	9.00-12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr
Freitag:	9.00-12.00 Uhr

außerdem jeden 1. Samstag im Monat von 8.00 bis 11.00 Uhr

Herzliche Einladung zum Seniorencafè in Roßwein

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,
ich lade Sie herzlich zum nächsten Seniorencafè am 15. April 2014, um 14.00 Uhr, in die Begegnungsstätte der Volkssolidarität Roßwein, Döbelner Straße 44, ein. An diesem Nachmittag wird Herr Andreas Poppitz über seine 4742 km lange Fahrradtour rund um Deutschland berichten. Andreas Poppitz erzählt in zwei Fotovorträgen von seinem Fahrrad-Abenteuer entlang der deutschen Grenze und von seinen Begegnungen mit vielen interessanten Menschen, die er für seine Spendenaktion zur Unterstützung der „Peter-Escher-Stiftung für krebskranke Kinder“ gewinnen konnte.
Ich würde mich freuen, Sie an diesem Nachmittag zum ersten Teil des Reisevortrages begrüßen zu dürfen. Der zweite Teil des Vortrages ist für das Seniorencafé am 13. Mai 2014 geplant. Diese Veranstaltung findet ebenfalls um 14.00 Uhr in den Räumen der Volkssolidarität Roßwein statt.

Ihr

Veit Lindner, Bürgermeister

Herzliche Einladung zum Seniorencafé im Ortsteil Otzdorf

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,
ich lade Sie herzlich zum nächsten Seniorencafé am 24. April 2014, um 14.00 Uhr, in das Feuerwehrgerätehaus nach Otzdorf ein. Ich würde mich freuen, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu dürfen.
Ihr
Heinz Martin, Ortsvorsteher

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde des Roßweiner Friedensrichters findet am **03. Mai 2014 in der Zeit von 9.00 bis 10.00 Uhr,** im Rathaus Zi. 2 (im Anbau) statt. Bei Bedarf können die Bürger über die Anmeldung im Rathaus einen individuellen Gesprächstermin vereinbaren.

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Haßlau

Der Feuerwehrverein Haßlau öffnet die Gemeindebibliothek Haßlau **jeden Dienstag** in der Zeit **von 16.30 bis 17.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus, Haßlau Nr. 41 b.

Niederstriegis

Die Gemeindebibliothek Niederstriegis öffnet **jeden Mittwoch (außerhalb der Schulferien)** in der Zeit **von 15.00 bis 17.00 Uhr** im ehemaligen Gemeindeamt Niederstriegis, Schulweg 1.

Der Ausleihbestand in beiden Gemeindebibliotheken wird regelmäßig von der Kreisergänzungsbücherei Döbeln ausgetauscht.

NÄHERE INFORMATIONEN UNTER WWW.ROSSWEIN.DE

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl der Stadträte der Stadt Roßwein, des Ortschaftsrates Gleisberg und des Ortschaftsrates Niederstriegis

Auf der Grundlage des § 7 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) und § 20 der Kommunalwahlordnung hat der Gemeindewahlausschuss in seiner Sitzung am 25.03.2014 die eingereichten Wahlvorschläge zur Wahl des Stadtrates und zur Wahl der Ortschaftsräte geprüft. Auf der Grundlage des § 7 Abs. 3 KomWG und § 21 der Kommunalwahlordnung gebe ich hiermit bekannt, dass der Gemeindewahlausschuss folgende Wahlvorschläge für die Wahl am 25.05.2014 zugelassen hat.

1. STADTRATSWAHL

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

	Name, Vorname	Anschrift	Geburtsjahr	Beruf/Stand
1.	Barth, Siegfried	Seifersdorf 23 E, 04741 Roßwein	1939	Rentner
2.	Handschack, Bernd	Wetterwitzer Str. 2, OT Gleisberg, 04741 Roßwein	1952	EU-Rentner
3.	Paßehr, Hubert	Herrmannstr. 21, 04741 Roßwein	1963	Dipl.-Ingenieur
4.	Senftleben, Christian	Naußlitz 3, 04741 Roßwein	1952	Malermeister
5.	Meißner, Silvia	Wanne 45, 04741 Roßwein	1969	Angestellte
6.	Schibiak, Hans-Jürgen	Ziegeleistr. 6, 04741 Roßwein	1952	Elektriker
7.	Tietze, Werner	Hohenlauft 1, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1962	Landwirt
8.	Beyer, Till	Döbelner Str. 44, 04741 Roßwein	1968	Dipl.-Ing. Maschinenbau
9.	Marschner, Jördis	Am Steinhübel 1, 04741 Roßwein	1976	Dipl.-Ing. Landschaftspflege
10.	Leeser, Uwe	Bahndammstr. 15A, 04741 Roßwein	1964	Zimmerermeister
11.	Meyer, Thomas	Döbelner Str. 61, 04741 Roßwein	1969	Dipl.-Wirtschaftsingenieur
12.	Schmidt, Jens	Kreuzplatz 21, 04741 Roßwein	1964	Bäckermeister
13.	Zschiesche, Gerd	Stadtbadstr. 13, 04741 Roßwein	1976	Bäckermeister
14.	Baumert, Gerd	Schrebergartenstr. 5, 04741 Roßwein	1956	Lehrer
15.	Söhnel, Rico	Nach der Sorge 18, 04741 Roßwein	1981	Elektromeister
16.	Korth, Enrico	Mühlstr. 26, 04741 Roßwein	1968	Elektromonteur
17.	Singer, Matthias	Am Steinhübel 12, 04741 Roßwein	1957	Ingenieur
18.	Beyrich, Axel	Am Feldrain 4, 04741 Roßwein	1949	Dipl.-Ingenieur
19.	Tändler, Uwe	Zum Sportplatz 2, OT Gleisberg, 04741 Roßwein	1975	Maler

2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

	Name, Vorname	Anschrift	Geburtsjahr	Beruf/Stand
1.	Hachmann, Uwe	An der Laute 8, 04741 Roßwein	1940	Dipl.-Sportlehrer
2.	Schüller, Regina	Döbelner Str. 37, 04741 Roßwein	1953	Betreuerin
3.	Winter, Thomas	Weststr. 9, 04741 Roßwein	1957	Schulleiter
4.	Porebinski, Sylvia	Bergstr. 1, 04741 Roßwein	1959	Büroleiterin
5.	Ruckert, Uwe	Dresdener Str. 26, 04741Roßwein	1970	Instandhaltungsmechaniker
6.	Thiele, Steffen	Döbelner Str. 14, 04741 Roßwein	1970	Heizungs- und Sanitärmeister
7.	Rosenblatt, Ingolf	Haßlau 5 C, 04741 Roßwein	1965	Pflegekraft
8.	Stein, Torsten	Am Hohen Rain 20, 04741 Roßwein	1968	IT-Systemadministrator
9.	Riedel, Georg	Döbelner Str. 29, 04741 Roßwein	1953	Dipl.-Ingenieur
10.	Lorenz, Horst	Zweinig 5, 04741 Roßwein	1943	Rentner

3. DIE LINKE

	Name, Vorname	Anschrift	Geburtsjahr	Beruf/Stand
1.	Krause, Peter	Karl-Marx-Straße 4, 04741 Roßwein	1960	Justizvollzugsbeamter
2.	Tändler, Marika	Wettersdorf 13, 04741 Roßwein	1984	wissenschaftl. Mitarbeiterin
3.	Lautenschläger, Monika	Am Sportplatz 2, 04741 Roßwein	1948	Rentnerin
4.	Münch, René	Neuseifersdorf 34, 04741 Roßwein	1985	Disponent
5.	Lorse, Stefan	Dorfstraße 11, OT Otzdorf, 04741 Roßwein	1981	selbst. Webentwickler
6.	Weist, Erwin	Nach der Wachtel 5, 04741 Roßwein	1940	Rentner

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

4. BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Name, Vorname	Anschrift	Geburtsjahr	Beruf/Stand
1. Hall, Eberhard	Ernst-Thälmann-Str. 7, 04741 Roßwein	1947	Dipl.-Ingenieur

5. Bürgerwählergemeinschaft Niederstriegis – Roßwein

Name, Vorname	Anschrift	Geburtsjahr	Beruf/Stand
1. Cyrnik, Gerald	Zur Höhe 3, OT Grunau, 04741 Roßwein	1971	Krankenpfleger
2. Claasen, Iris	Dorfweg 25, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1965	Geschäftsführerin
3. Martin, Heinz	Zum grünen Haus 15, OT Otzdorf, 04741 Roßwein	1944	Rentner
4. Zaspel, Steffen	An der Schnauder 17, OT Littdorf, 04741 Roßwein	1967	Justizvollzugsbeamter
5. Maul, Simone	Hohenlauft 10, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1969	Raumausstatterin
6. Funke, Jens	Meßweg 2, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1957	Elektromeister
7. Kunze, Eugen	An der Schnauder 24 A, OT Littdorf, 04741 Roßwein	1952	Bauingenieur
8. Gillner, Karl-Heinz	Bahnberg 8, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1948	Rentner
9. Miersch, Ernst	Am Berg 5, OT Grunau, 04741 Roßwein	1957	Maler/Lackierer
10. Hengst, Michael	Schulweg 2, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1967	Kraftfahrer
11. Trommer, Frank	Talstraße 30, OT Grunau, 04741 Roßwein	1958	Bäckermeister

2. ORTSCHAFTSRATSWAHL GLEISBERG

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Name, Vorname	Anschrift	Geburtsjahr	Beruf/Stand
1. Handschack, Bernd	Wetterwitzer Straße 2, OT Gleisberg, 04741 Roßwein,	1952	EU-Rentner
2. Sprint, Claudia	Grüner Weg 1, OT Gleisberg, 04741 Roßwein	1976	Dipl.-Ing. für Umwelttechnik
3. Weidler, Evelyn	Siedlungsstraße 1, OT Gleisberg, 04741 Roßwein	1969	Tierwirtschaftsmeisterin
4. Seltmann, René	Wetterwitz 6, 04741 Roßwein	1993	Anlagenmechaniker
5. Küchenmeister, Lutz	Am Berg 5, OT Gleisberg, 04741 Roßwein	1958	Anlagenfahrer
6. Köhler, Iris	Hauptstr. 38, OT Gleisberg, 04741 Roßwein	1964	Hausfrau
7. Tändler, Uwe	Zum Sportplatz 2, OT Gleisberg, 04741 Roßwein	1975	Maler
8. Weber, Anke	Klostergasse 3, OT Gleisberg, 04741 Roßwein	1965	Kommissioniererin

Es wird für die Ortschaftsratswahl Gleisberg darauf hingewiesen, dass jede wählbare Person gewählt werden kann. Es findet Mehrheitswahl statt.

3. ORTSCHAFTSRATSWAHL NIEDERSTRIEGIS

Bürgerwählergemeinschaft Niederstriegis – Roßwein

Name, Vorname	Anschrift	Geburtsjahr	Beruf/ Stand
1. Cyrnik, Gerald	Zur Höhe 3, OT Grunau, 04741 Roßwein	1971	Krankenpfleger
2. Kunze, Eugen	An der Schnauder 24 A, OT Littdorf, 04741 Roßwein	1952	Bauingenieur
3. Funke, Jens	Meßweg 2, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1957	Elektromeister
4. Maul, Simone	Hohenlauft 10, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1969	Raumausstatterin
5. Lommatzsch, Erich	Am Schmiedeberg 1, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1951	Diplomlandwirt
6. Zaspel, Steffen	An der Schnauder 17, OT Littdorf, 04741 Roßwein	1967	Justizvollzugsbeamter
7. Gillner, Karl-Heinz	Bahnberg 8, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1948	Rentner
8. Miersch, Ernst	Am Berg 5, OT Grunau, 04741 Roßwein	1957	Maler/Lackierer
9. Hengst, Michael	Schulweg 2, OT Niederstriegis, 04741 Roßwein	1967	Kraftfahrer
10. Pönitz, Matthias	An der Schnauder 2, OT Littdorf, 04741 Roßwein	1962	Polier Straßenbau
11. Martin, Heinz	Zum grünen Haus 15, OT Otzdorf, 04741 Roßwein	1944	Rentner

Es wird für die Ortschaftsratswahl Niederstriegis darauf hingewiesen, dass jede wählbare Person gewählt werden kann. Es findet Mehrheitswahl statt.

Roßwein, den 10.04.2014

Stadt Roßwein Beohsen Der Bürgermeister

V. Lindner
Bürgermeister der Stadt Roßwein

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl am 25. Mai 2014 zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen

1. Das Wählerverzeichnis für die Europawahl und die Kommunalwahlen für die Wahlbezirke der Stadt Roßwein wird in der Zeit vom 05. bis 09. Mai 2014 während der allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen –

Montag	von 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 12.00 Uhr

im Rathaus Roßwein, Einwohnermeldeamt für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.
Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde/Stadt bedient werden darf.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Wahl zum Europäischen Parlament und/oder einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter 1. genannten Öffnungszeiten, spätestens am 09. Mai 2014 bis 12.00 Uhr, bei der Stadt Roßwein, Rathaus, Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 04. Mai 2014 eine Wahlbenachrichtigung. In dieser ist vermerkt, für welche Wahl/en sie gilt.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein
   - zur Wahl des Europäischen Parlaments hat, kann durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des Landkreises Mittelsachsen
   - zu den Kommunalwahlen hat, kann an der/den Wahl/en durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des für ihn zuständigen Wahlgebiets in der Gemeinde/Stadt

   oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Wahlscheine erhält auf Antrag
   5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,*)
   5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
   a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis, bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 04. Mai 2014 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 09. Mai 2014 versäumt hat.
   b) wenn sein Recht auf Teilnahme an den Wahlen erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist.
   c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

   Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 23. Mai 2014, 18.00 Uhr, bei der Stadt Roßwein im Rathaus, Bürgerbüro mündlich oder schriftlich beantragt werden. Im Antrag sind Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des Weiteren soll die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.
   Der Antrag kann auch durch dokumentierbare elektronische Übermittlung gestellt werden.
   Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, bei der Gemeinde/Stadt gestellt werden.
   Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können ihm bis zum 24. Mai 2014, 12.00 Uhr, neue Wahlscheine erteilt werden.
   Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr,** stellen.
   Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
   Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Der Wahlberechtigte erhält für die Wahl zum Europäischen Parlament
   - einen Wahlschein
   - einen amtlichen Stimmzettel
   - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
   - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag
   - ein Merkblatt für die Briefwahl.

   Der Wahlberechtigte erhält für die Kommunalwahlen

   - einen Wahlschein mit Angabe der Wahl/en, für die der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist
   - einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Gemeinderat/Stadtrat
   - einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat (wenn im Wahlschein angegeben)
   - einen amtlichen gelben Wahlumschlag

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

– einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist
– ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde/Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem/den Stimmzettel/n und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebenen Stellen absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingehen.
Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich für den Wähler befördert. Sie können auch bei der auf dem jeweiligen Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Roßwein, den 10.04.2014

V. Lindner
Bürgermeister

*) § 5 Abs. 1 KomWG: „Ein Wahlberechtigter, der verhindert ist, ..., erhält auf Antrag einen Wahlschein. ...“

Öffentliche Bekanntmachung
1. Änderungssatzung zur Satzung über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Roßwein

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung vom 18.03.2003, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.11.2013, (SächsGVBl. S. 822) und des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl.S.225) hat der Stadtrat der Stadt Roßwein in seiner Sitzung am 03.04.2014 mit Beschluss-Nr. 2014/008 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen vom 21.06.2013 in der Stadt Roßwein beschlossen:

Artikel 1
Änderungen

1. § 2 Abs. 6 Satz 1 wird der zweite Halbsatz neu gefasst:
„….und bei der Wohnortgemeinde unter Angabe der gewünschten Einrichtung.“

2. In § 2 Abs. 9 Satz 1, Anstrich 1 und Anstrich 3, wird das Wort „Personensorgeberechtigte“ durch das Wort „Erziehungsberechtigte“ ersetzt.

3. § 3 Abs. 1 Satz 2 wird neu gefasst:
„Bei einer Bedarfsänderung werden die Öffnungszeiten vom Träger der Kindereinrichtung in Abstimmung mit dem Elternbeirat, der Stadt Roßwein und dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe festgelegt.“

4. In § 4 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 Satz 1 wird das Wort „Personensorgeberechtigte“ durch das Wort „Erziehungsberechtigte“ ersetzt.

5. In § 5 Abs.1 Satz 2 wird das Wort „Personensorgeberechtigte“ durch das Wort „Erziehungsberechtigte“ ersetzt.

6. § 5 Abs. 2 Satz 2 wird neu gefasst:
„Erhält eine Fachkraft des Trägers bzw. eine Beschäftigte, der Schutzbefohlene anvertraut werden, gewichtige Anhaltspunkte für eine Gefährdung des Wohls eines Kindes oder Jugendlichen, so teilt sie dies unverzüglich der zuständigen Leitungsperson mit.
Zur weiteren Verfahrensweise wird auf die Vereinbarung zwischen der Stadt Roßwein und dem Landkreis Mittelsachsen zum „Umgang mit dem Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung“ verwiesen.“

7. In § 6 Abs. 4 wird das Wort „Personensorgeberechtigte“ durch das Wort „Erziehungsberechtigte“ ersetzt.

Artikel 2
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Roßwein, den 04.04.2014

V. Lindner
Bürgermeister

– Siegel –

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung
1 Änderungssatzung zur Satzung über die Festlegung von Gebühren im Stadtbad Roßwein und Freibad Wolfstal

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung vom 18.03.2003, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.11.2013 (SächsGVBl. S. 822) und §§ 1,2,9 und 10 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 26.08.2004 (SächsGVBl. S. 418), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28.11.2013 (SächsGVBl. S. 840) hat der Stadtrat der Stadt Roßwein in seiner Sitzung am 03.04.2014 mit Beschluss Nr. 2014/028 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Festlegung von Gebühren im Stadtbad Roßwein und Freibad Wolfstal vom 19.10.2010 beschlossen.

Artikel 1
Änderungen

1. Die in § 1 genannte Anlage wird neu gefasst und als Anlage der Änderungssatzung beigefügt.

Artikel 2
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Roßwein, den 04.04.2014

V. Lindner
Bürgermeister der Stadt Roßwein

– Siegel –

Anlage zu § 1
der Satzung über die Festlegung der Gebühren im Stadtbad Roßwein und im Freibad Wolfstal

Gebührenverzeichnis

1. Freibad

Erwachsene	Tageskarte	3,50 €
	Abendkarte (ab 17.00 Uhr)	2,00 €
	Zehnerkarte	30,00 €
Ermäßigte/ Schwerbehinderte		
	Tageskarte	2,50 €
	Abendkarte (ab 17.00 Uhr)	1,50 €
	Zehnerkarte	21,50 €
Kinder	Tageskarte	1,50 €
	Abendkarte (ab 17.00 Uhr)	1,00 €
	Zehnerkarte	13,50 €
Familien	Tageskarte	8,00 €
	Abendkarte (ab 17.00 Uhr)	4,00 €
	Zehnerkarte	60,00 €
	jedes weitere Kind (unter 16 J.)	1,00 €
Saisonkarte	Erwachsene	70,00 €
	Ermäßigte	50,00 €
	Kinder	40,00 €
Gruppentarif	ab 10 Kinder	1,00 €/Kind + 1 Begleitperson frei

2. Stadtbad

Erwachsene	Stundentarif	2,50 €
	Zehnerkarte	20,00 €
	je weitere angefangene Stunde	1,50 €
Ermäßigte/Schwerbehinderte		
	Stundentarif	2,00 €
	Zehnerkarte	16,00 €
	je weitere angefangene Stunde	1,00 €
Kinder	Stundentarif	1,00 €
	Zehnerkarte	9,00 €
	je weitere angefangene Stunde	0,50 €
Warmbadetag	Tarif (zzgl. zum Eintritt)	0,50 €
Familien	Stundentarif	6,00 €
	Zehnerkarte	48,00 €
	jedes weitere Kind (unter 16 J.)	0,50 €
	je weitere angefangene Stunde	4,00 €
Jahreskarte	Erwachsene	130,00 €
	Ermäßigte	100,00 €
	Kinder, Schwerbehinderte	65,00 €
Hallenmiete	ortsansässige Vereine u. Gruppen	25,00 €/Std.
	auswärtige Vereine und Gruppen	100,00 €/Std.
	Gewerbetreibende	35,00 €/Std.
Schwimmkurs	Kinder unter 16 Jahren	6,00 €/Std. (90,00 € à 15 Std.)
	Erwachsene	6,00 €/Std. (90,00 € a 15 Std.)
Aquagymnastik	Erwachsene	6,00 €/Std. (48,00 € à 8 Std.)

- **Erwachsene:** alle Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr, die nicht unter eine Ermäßigung fallen
- **Ermäßigte:** Jugendliche ab vollendetem 16 Lebensjahr, Schüler, Studenten, Auszubildende, ALG I und ALG II-Empfänger, Schwerbehinderte ab 50 Grad der Behinderung, eine Begleitperson von Schwerbehinderten (mit Nachweis Merkzeichen B)
  Inhaber Sozialpass
- **Familien:** 2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr
- **Kinder:** ab 3 Jahre, Schüler bis zum vollendeten 16. Lebensjahr,
- Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt

Roßwein, den 04.04.2014

V. Lindner
Bürgermeister der Stadt Roßwein

– Siegel –

Hinweis nach § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

1. Die Satzung wird hiermit bekannt gemacht. Die Anzeige an die Rechtsaufsichtsbehörde entsprechend § 4 Abs. 3 SächsGemO erfolgt unmittelbar nach der Bekanntmachung.
2. Nach § 4 Abs. 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.
   Dies gilt nicht, wenn
   1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
   2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
   3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 Sächs GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
   4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
      a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat
      oder
      b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Das Bauamt informiert:

Öffentliche Bekanntmachung über die Widmung von Straßen, Wegen und Plätzen im Gemeindegebiet Roßwein

Vom Landratsamt Mittelsachsen erreichte die Stadtverwaltung Roßwein am 07.02.2014 die schriftliche Mitteilung, dass für alle öffentlichen Straßen, Wege und Plätze, welche bisher noch nicht für die öffentliche Nutzung nach dem Sächsischen Straßengesetz gewidmet wurden, eine entsprechende Widmung ohne Verwaltungsakt durch Übernahme in das kommunale Straßenbestandsverzeichnis erfolgen kann. Voraussetzung dafür ist, dass die betroffenen Straßen, Wege und Plätze nachweislich einer öffentlichen Nutzung unterlagen. Die Eintragung ist öffentlich bekannt zu machen.

Dies betrifft folgende kommunale Straßen, Wege und Plätze im Gemeindegebiet Roßwein, deren Aufnahme in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Roßwein hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

- Flst. 72 der Gemarkung Kobelsdorf (Umleitungsstrecke für Ortsstraße zur Margarethenmühle)
- Wanderweg Zweiniger Grund
- verlängerte Goldbornstraße, Hammerweg
- Straße zum Schützenverein
- Radweg in Richtung Döbeln
- Fußweg über Gießereigelände
- Fußgängerweg am Stollen (Brücke) mit Parkplatz am Stollen
- Fußgängerweg Brücke Lindenhof
- Fuß- und Radwege entlang der Freiberger Mulde – beide Seiten

Fußwege entlang der S 34

- Fußweg S 34 in Niederstriegis
- Döbelner Straße (S 34/39)
- Dresdener Straße
- Bahnhofstraße
- Etzdorfer Straße

Fußwege entlang der S 39

- Markt
- Lommatzscher Straße
- Herrmannstraße
- Obere Weinbergstraße

Fußwege entlang K-Straßen

- Bahndammstraße
- Gerbergasse
- Wehrstraße/Äußere Wehrstraße
- Vogelstange
- OT Littdorf

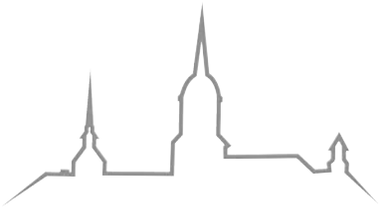
Impressum: Herausgeber: Stadtverwaltung Roßwein und Riedel – Verlag & Druck KG, Chemnitz • **Herstellung:** Riedel – Verlag & Druck KG, Telefon: 03722/ 50 50 90, Telefax: 03722 / 50 50 922 • **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister der Stadt Roßwein,
Herr Veit Lindner **Verantwortlich für den übrigen Inhalt:** der jeweilige Verein bzw. Einreicher • **Verantwortlich für Anzeigen:** Riedel Verlag & Druck KG, Reinhard Riedel, Telefon: 03722 50 50 90 • Fax: 03722 50 50 922, E-Mail: info@riedel-verlag.de • Es gelten die Mediadaten, Stand: Dezember 2012

Die Stadt Roßwein sucht weitere Tagesmütter

Als ergänzendes Angebot zur Betreuung der Kinder bis zu einem Alter von drei Jahren hat die Stadt Roßwein großes Interesse, weitere Tagesmütter in der Stadt Roßwein zu begrüßen.

Als Tagesmutter arbeiten Sie selbständig und können, je nach räumlicher Voraussetzung, bis zu fünf Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren betreuen. Die Betreuung der Kinder kann in der eigenen Wohnung erfolgen. Es ist aber auch möglich, dafür Räume anzumieten. Als Stadt sind wir bei der Suche gern behilflich.
Als Tagesmutter müssen Sie persönlich, gesundheitlich und fachlich geeignet sein.
Zur Ausübung dieser Tätigkeit verfügen Sie über einen Berufsabschluss oder berufsqualifizierten Abschluss. Vor Beginn der Tätigkeit sind verschiedene Fortbildungen zu absolvieren.
Die Finanzierung zur Betreuung der Kinder kann bis zu 485,00 Euro betragen und wird nach Aufnahme in den Bedarfsplan vertraglich über die Stadt vereinbart. Dabei richtet sich der monatliche Aufwendungsersatz je nach belegtem Vollplatz pro Monat.
Wenn Sie Interesse haben, dann können Sie sich gern unverbindlich an die Stadtverwaltung wenden.

Ansprechpartner: Stadtverwaltung Roßwein
Hauptamtsleiterin
– Frau Michaela Neubert –
Markt 4
04741 Roßwein
Telefon: 034322/46610
E-Mail: hauptamt@rosswein.de



Aufruf zur Meldung von Jahrgangstreffen zum 44. Schul- und Heimatfest

Die Vorbereitungen für das nächste Schul- und Heimatfest haben begonnen. Dazu gehört, dass die traditionellen Jahrgangs- aber auch Klassentreffen, die in der Zeit vom 29.06. bis 05.07.2015 stattfinden, an die Stadtverwaltung Roßwein gemeldet und damit öffentlich bekannt gemacht werden. Dies geschieht per Internet, Presse und letztendlich auch im Festprogramm. Für die jüngeren Jahrgänge oder unsere Neu-Roßweiner hier ein Hinweis, welche Informationen für eine Veröffentlichung benötigt werden.
Bitte melden Sie uns, nachdem Sie Örtlichkeit und Uhrzeit organisiert haben, folgende Angaben:

- Einschulungsjahr
- Ort und Zeit des Treffens
- Name und Telefon-Nr. des Ansprechpartners/der Organisatoren (Namen erscheinen nur auf der Roßweiner Internetseite)

Die Statistik der letzten Schul- und Heimatfeste zeigt, dass diese Treffen nach wie vor für viele Roßweiner und ehemalige Bewohner der Stadt einen Höhepunkt während der Festtage darstellen. Damit das auch 2015 wieder so sein wird, bedarf es Ihrer Teilnahme und Zuarbeit. Bei Fragen oder Tipps stehen wir gern zur Verfügung. Verantwortlich für die Zusammenstellung der Treffen und deren Daten ist, wie zu den vergangenen Schul- und Heimatfesten, Frau Antje Lange vom Bürgerbüro (Telefon 034322/4660 oder zentrale@rosswein.de).
Melden Sie Ihr Treffen, damit es für alle Beteiligten zu einem unvergessenen Erlebnis wird!
Roßwein, den 07.04.2014

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Liebe Roßweinerinnen und Roßweiner,

im nächsten Jahr ist es wieder soweit und wir feiern unser traditionelles Schul- und Heimatfest. In Vorbereitung auf dieses Fest finden derzeit die ersten Rahmenabsprachen statt. Und so ist es auch an der Zeit, sich Gedanken zu machen darüber, wie dieses Mal die Eintrittsplaketten gestaltet sein sollen.
Wir möchten daher einen Aufruf starten und bitten Sie auf diesem Weg, uns ihren Ideen und Vorschläge zur Gestaltung der Eintrittsplakette für das **kommende Schul- und Heimatfest bis zum 21. Juli 2014** zuzusenden. (Stadtverwaltung Roßwein, Markt 4, 04741 Roßwein)
In einem Auswahlverfahren wird dann ein Entwurf bestimmt, nach dessen Vorlage die Plaketten gestaltet werden sollen. Der Entwurf wird mit 50 Euro durch die Stadtverwaltung prämiert.
Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Ihr

Veit Lindner
Bürgermeister

Bewirtschafter zum 44. Schul- und Heimatfest 2015 gesucht

Ausschreibung
Die Stadt Roßwein sucht für das 44. Schul- und Heimatfest einen Bewirtschafter für den Marktplatz als Hauptveranstaltungsort.

Die Hauptveranstaltungen sollen in der Zeit vom 03.07. bis 05.07.2015 als Open-Air-Veranstaltungen durchgeführt werden. Als Schlechtwettervariante ist vom Bewirtschafter ein Zelt für den Markt vorzuhalten.

Die Ausschreibungsunterlagen können bei der

Stadtverwaltung Roßwein
– Hauptamtsleiterin – Frau Neubert
Markt 4, 04741 Roßwein
Telefon: 034322/46610
Mail: hauptamt@rosswein.de

angefordert werden.

Aussagefähige Bewerbungen sind bis zum 02.05.2014 an die Stadtverwaltung Roßwein, Markt 4 in 04741 Roßwein zu richten.

Bürgermeister

Veröffentlichung Amtsblatt

Nächster Redaktionsschluss: 25. April 2014

Nächster Erscheinungstermin: 8. Mai 2014

(Kontakt: hauptamt@rosswein.de, Tel. 034322/46622)

Bekanntmachung der Sitzungstermine der Stadt Roßwein

Am 10. April 2014 findet um 19.00 Uhr im großen Rathaussaal der **ein öffentliche Sitzung des Roßweiner Stadtrates** statt.
Am 16. April 2014 findet bei Bedarf um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Gleisberg die nächste öffentliche Sitzung des **Gleisberger Ortschaftsrates** statt. (siehe Schaukästen)
Am 06. Mai 2014 findet um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Niederstriegis eine öffentliche Sitzung des **Niederstriegiser Ortschaftsrates** statt.
Am 08. Mai 2014 findet um 18.00 Uhr im großen Rathaussaal eine öffentliche Sitzung des **Roßweiner Stadtrates** statt.
Die entsprechenden Tagesordnungen der Sitzungen werden an der Verkündungstafel des Rathauses der Stadt Roßwein öffentlich bekannt gemacht. Außerdem hängt die Tagesordnung zur Information der Bürger in den städtischen Schaukästen aus.

Gratulationen und Glückwünsche

In der zweiten Hälfte des Monats März (ab 10.03.2014) feierte:

Frau Hildegard Pech (Roßwein)	ihren 99. Geburtstag
Frau Marianne Richter (Roßwein)	ihrem 94. Geburtstag
Frau Hildegard Schubert (Roßwein)	ihrem 92. Geburtstag
Frau Johanna Höfer (Roßwein)	ihrem 91. Geburtstag
Frau Johanna Salcher (Roßwein)	ihren 90. Geburtstag
Herr Rolf Schneider (Mahlitzsch)	seinen 85. Geburtstag
Herr Werner Zieger (Roßwein)	seinen 80. Geburtstag
Frau Hedwig Friedrich (Roßwein)	ihren 80. Geburtstag
Frau Christa Reiter (Roßwein)	ihren 80. Geburtstag
Frau Erika Dietze (Roßwein)	ihren 80. Geburtstag
Herr Herbert Friedrich (Roßwein)	seinen 80. Geburtstag
Frau Irmgard Wegert (Roßwein)	ihren 80. Geburtstag
Frau Melitta Möbius (Roßwein)	ihren 75. Geburtstag
Frau Anita Schubert (Roßwein)	ihren 75. Geburtstag
Herr Günter Beyer (Roßwein)	seinen 75. Geburtstag
Herr Günter Smeilus (Roßwein)	seinen 75. Geburtstag
Herr Werner Weiß (Roßwein)	seinen 75. Geburtstag
Frau Ursula Jacob (Niederstriegis)	ihren 70. Geburtstag
Frau Edeltraud De Boer (Roßwein)	ihren 70. Geburtstagg
Herr Frank Gläser (Roßwein)	seinen 70. Geburtstag
Frau Gertrud Keller (Roßwein)	ihren 70. Geburtstag
Frau Annelore Hübner (Roßwein)	ihren 70. Geburtstag
Frau Christine Greter (Roßwein)	ihren 70. Geburtstag

In der ersten Hälfte des Monats April 2014 (bis 08.04.2014) feierte:

Frau Frieda Stiller (Roßwein)	ihren 96. Geburtstag
Frau Käthe Rücker (Roßwein)	ihren 93. Geburtstag
Frau Lotte Kälkert (Roßwein)	ihren 91. Geburtstag
Frau Gertraude Schölzel (Roßwein)	ihren 85. Geburtstag
Frau Lissette Pönitz (Roßwein)	ihren 80. Geburtstag
Herr Adolf Kuche (Roßwein)	seinen 80. Geburtstag
Herr Peter Schlicke (Roßwein)	seinen 75. Geburtstag
Frau Giesela Heinert (Wetterwitz)	ihren 75. Geburtstag
Frau Ingeburg Wenzel (Roßwein)	ihren 75. Geburtstag
Frau Edith Masurek (Haßlau)	ihren 70. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Roßwein gratuliert allen Jubilaren nachträglich recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute sowie viel Gesundheit.

INFORMATIONEN

Wissenswertes

- **Elektro-Bereitschaft**
  Elektro Roßwein GmbH
  01723737650

- **Wasser-Bereitschaft**
  OEWA Döbeln 03431/655700

- **Abwasser-Bereitschaft**
  Eurawasser (Abwasser/ Kläranlage) 01715603081

- **Gas-Bereitschaft**
  MITGAS 018022009

Bereitschaftsnummern:

- **Ärztebereitschaft**
  Nur noch über diese Nummer!!!
  Ab sofort erreicht man den notärztlichen Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien und bundesweit einheitlichen Rufnummer

116 117

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen gilt weiter die Rufnummer **112.**

(Alle Angaben sind ohne Gewähr!)

- **Information zum Notdienst der Zahnärzte**

Der für die zahnärztliche Notdienstplanung verantwortliche Döbelner Zahnarzt, Herr Dipl.-Stomat. Holger Hertam, Schillerstraße 12, 04720 Döbeln, Telefon 03431 571935 weist darauf hin, dass Änderungen im Notdienstplan zukünftig nur noch an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen gemeldet werden. Damit ist unter folgendem Link die aktuellste Version des Notdienstplanes verfügbar:

http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/presse/notfall-dienst/ndk/Mittelsachsen/D%C3%B6beln%2FRo%C3%9Fwein%2FOstrau/list

Das Ordnungsamt informiert: Mülltermine

- **Roßwein, OT Niederforst, OT Seifersdorf**

Restabfall:	10./25. April, 08. Mai 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	14./28. April, 12. Mai 2014
Papier:	28. April 2014

- **OT Gleisberg, OT Wettersdorf, OT Wetterwitz**

Restabfall:	10./25. April, 08. Mai 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	14./28. April, 12. Mai 2014
Papier:	23. April 2014

- **OT Grunau, OT Littdorf**

Restabfall:	15./29. April, 13. Mai 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	15./29. April, 13. Mai 2014
Papier:	26. April 2014

- **OT Haßlau, OT Naußlitz, OT Ossig, OT Zweinig**

Restabfall:	10./25. April, 08. Mai 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	15./29. April,13. Mai 2014
Papier:	23. April 2014

- **OT Klinge, OT Neuseifersdorf, OT Ullrichsberg**

Restabfall:	10./25. April, 08. Mai 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	15./29. April,13. Mai 2014
Papier:	28. April 2014

- **OT Niederstriegis, OT Hohenlauft, OT Mahlitzsch**

Restabfall:	22. April, 05. Mai 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	16./30. April, 14. Mai 2014
Papier:	26. April 2014

- **OT Otzdorf**

Restabfall:	17. April, 02./15. Mai 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	29. April, 13. Mai 2014
Papier:	26. April 2014

KIRCHENNACHRICHTEN

Kirchennachrichten der Marienkirchgemeinde Marbach mit Etzdorf und Gleisberg und Kirchgemeinde Greifendorf

Gottesdienste

13. April, Palmarum
10:00 Uhr Etzdorf Konfirmation, mit AM*
17. April, Gründonnerstag
19:00 Uhr Gleisberg GD mit Erstabendmahl der Konfirmierten
18. April, Karfreitag
10:00 Uhr Marbach mit KiGo und AM*
14:00 Uhr Greifendorf Andacht mit AM*
19. April, Karsamstag
23:00 Uhr Gleisberg Osternacht
20. April, Ostersonntag
09:00 Uhr Gleisberg mit KiGo*
10:30 Uhr Etzdorf Familiengottesdienst
21. April, Ostermontag
09:00 Uhr Greifendorf mit KiGo*
10:30 Uhr Marbach Familiengottesdienst
27. April
09:00 Uhr Etzdorf mit KiGo*
10:30 Uhr Gleisberg mit KiGo*
04. Mai
09:00 Uhr Marbach mit KiGo*
10:30 Uhr Greifendorf mit AM*
11. Mai
09:00 Uhr Gleisberg mit KiGo*
10:30 Uhr Etzdorf mit AM und KiGo*
**AM=Abendmahl, KiGo=Kindergottesdienst*

Nachrichten (Auszug)

Neuer Friedhofsmitarbeiter
Seit März hat Herr Ralf Lantsch aus Gleisberg seine Arbeit als fest angestellter Friedhofsmitarbeiter für Etzdorf und Marbach aufgenommen. Er ist für die Pflege der Grünflächen und der öffentlichen Bepflanzung zuständig (nicht für Grabpflege!) und wird sich auf vielerlei Weise um die Instandhaltung und Verschönerung unserer Friedhöfe sorgen. Der Dienst von Frau Ines Arnold bleibt von der neuen Anstellung unberührt; sie ist weiter für alle Verwaltungsangelegenheiten der beiden Friedhöfe zuständig. Pfr. Björn Fischer

Termine (Auszug)

Osternacht, 19.4. Gleisberg
Wenn nur eine Sache Christen vom Rest der Welt unterscheiden würde, dann wäre es die Botschaft der Osternacht: Es gibt viel Dunkles im Leben. Wir haben Schattenseiten. Aber es wird nicht dunkel bleiben: Festlich leuchtet Gottes Liebe in unsere düsteren Nächte hinein! Ein kleiner Funke nur entzündet die Osterkerze, doch ihr Licht breitet sich aus, erfüllt die Gleisberger Kirche, überall erklingt der Jubel: Der Herr ist auferstanden! Und wir leben, voll Licht von Gnade und Wahrheit. Wir feiern die Osternacht mit Taufe und Abendmahl in Gleisberg, am Karsamstag, um 23 Uhr.

Kultur und Konzerte (Auszug)

Sonntag, 13. 04., 17:00 Uhr
Döbeln St. Nicolai Kirche, Konzert mit dem Ärzteorchester Leipzig, Werke von Charles Ives, Maurice Ravel und Joseph Haydn, Leitung: Christiane Bräutigam

Karfreitag, 18.04.
14:30 Uhr Marienkirche Roßwein
18:00 Uhr Stadtkirche Waldheim
Johannespassion von Tobias Segsa (2003) und Gesänge von Don Carlo Gesualdo, Vocalconsort, Singschule & Kantorei Waldheim
die Kantorei, Kurrende und das Vocalconsort Waldheim.

Samstag, 26.04., 19:00 Uhr, Kirche Greifendorf

Fünf bestens ausgebildete Profimusiker bilden das Blechbläserensemble Classic Brass. Damit ist schon einmal das Fundament für virtuose Musik gelegt. Mit ihrem Konzertprogramm „5 x virtuos“ haben sich die Klangakrobaten etwas ganz besonderes einfallen lassen: Jeder Musiker stellt sich im Laufe des Konzertabends mit einem Solostück persönlich dem Publikum vor.
Vom Dresdener Trompeter Jürgen Gröblehner im Herbst 2009 gegründet, bestritt Classic Brass seitdem bereits über 400 erfolgreiche Gastspiele. Vier vielbeachtete CD-Produktionen hat das Ensemble inzwischen vorzuweisen. Die Konzertbesucher können sich an einem Klangkörper erfreuen, der die einzelnen Werke seiner Programme spielerisch homogen, mit weichem Ton, differenzierter Dynamik, dazu mit Herz und voller Wärme vorträgt.
Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, um eine angemessene Spende, die auch der Kirchensanierung zu Gute kommt, wird gebeten.
(Foto: ©Classic Brass, A. Bieber)

Freitag, 02.05., 19:30 Uhr
Schloss Nossen, Buchlesung mit mittelalterlicher Bläsermusik, Autorin Anja Zimmer und Blech & Co

Samstag, 03.05., 16:00 Uhr
Dorfkirche Otzdorf, Frühlingskonzert, Thomas Friedlaender – Zink, René M. Röder – Orgel

Service (Auszug)

Pfarramt Marbach Pfr. Björn Fischer: 034322 - 43130
Kanzlei Marbach Frau Arnold: 034322 - 43130
Sprechzeit: Di 09:00 - 12:00 Uhr / 17:00 - 18:30 Uhr
Mi 09:00 - 12:00 Uhr
Do 09:00 - 11:30 Uhr
Internet: www.marienkirchgemeinde.de

KIRCHENNACHRICHTEN

Kirchgemeinde Roßwein und Niederstriegis

Gottesdienst

13.04.2014 – Palmarum
10.00 Uhr Abschluss der Bibelwoche
Gemeinsamer GD für Roßwein und Niederstriegis

17.04.2014 – Gründonnerstag
18.00 Uhr Tischabendmahl in Roßwein

18.04.2014 – Karfreitag
09.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein
10.30 Uhr Gottesdienst in Niederstriegis
14.30 Uhr Andacht zur Sterbestunde in Roßwein

20.04.2014 – Ostersonntag
05.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Roßwein
09.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein

21.04.2014 – Ostermontag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Osterspiel in Niederstriegis

27.04.2014 – Sonntag
10.00 Uhr Konfirmation in Roßwein

04.05.2014 – Sonntag
10.00 Uhr Konfirmation in Niederstriegis

11.05.2014 – Sonntag
09.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein mit anschließendem Kirchenkaffee
10.30 Uhr Gottesdienst in Niederstriegis

18.05.2014 – Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein
Gemeinsames Chorereignis mit der KG Marbach

Weitere Termine

17.04.2014	19.00 Uhr	Kirchenkino in Niederstriegis
01.05.2014	19.30 Uhr	Orgelabend in der Kirche Roßwein mit Yasushi Iwais

Ansprechpartner

Pfarramt Roßwein, Telefon 034322/43480
Öffnungszeiten: Montag 9.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr, Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr, Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Friedhofsverwaltung Roßwein, Telefon 0163/777 84 77
Bestattungsanmeldung / Beratung
(Gesprächstermine sind nach Vereinbarung jederzeit möglich)

Pfarramt Niederstriegis, Telefon 03431 / 626922
Öffnungszeiten Dienstag 13.00 bis 17.00 Uhr

Kirchennachrichten der Kirchgemeinde Knobelsdorf-Otzdorf

Sonntag, 13. April	09.00 Uhr	Gottesdienst in Otzdorf
Gründonnerstag, 17. April		
	18.00 Uhr	Tischabendmahl in Knobelsdorf
Karfreitag, 18. April	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Otzdorf
Ostersonntag, 20. April		
	06.00 Uhr	Auferstehungsfeier Knobelsdorf
	09.30 Uhr	Festgottesdienst in Waldheim
	10.00 Uhr	Festgottesdienst Grünlichtenberg
Ostermontag, 21. April	09.00 Uhr	Festgottesdient in Otzdorf
Dienstag, 6. Mai	19.30 Uhr	Hauskreis Fam. Backmann
Sonntag, 11. Mai	14.00 Uhr	Konfirmation in Grünlichtenberg

Wir haben Gottes Liebe und Güte erfahren durch unseren Erlöser und Retter Jesus Christus. *Titus 3,4*

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungskalender der Stadt Roßwein 2014 (Auszug)

Datum, Veranstaltung, Veranstalter, Veranstaltungsort

April 2014

- **12.04., 14.00 bis 17.00 Uhr:** Dorfmuseum und Museumsschmiede zur Besichtigung geöffnet, Heimatverein Niederstriegis OT Littdorf, An der Schnauder 21
- **15.04., 14.00 Uhr:** Seniorencafè, Vortrag Fahrradtour durch Deutschland (4750 km) Teil 1, Volkssolidarität Ortsgruppe Roßwein, Herr Poppitz, Versammlungsraum, Döbelner Str. 44
- **18.04.:** Osterwanderung, Sonnenstrahl e.V.
- **19.04.:** Osterfeuer, FFw Gleisberg
- **19.04., 23.00 Uhr:** Osternacht, Kirchenvorstand Gleisberg Kirche Gleisberg
- **19.04., 18.30 Uhr:** Osterfeuer, SV Grün-Weiß Niederstriegis Sportplatz Niederstriegis
- **25.04., 19.00 Uhr:** Maifeuer, Seifersdorfer Orts- und Feuerwehrverein e.V., Wiese, Ortseingang Seifersdorf
- **29.04.:** Treff des Textilzirkels Gleisberg, Textilzirkel Gleisberg
- **30.04.:** Tanz in den Mai, HWL Reitverein Gleisberg e.V.
- **30.04., 18.00 bis 01.00 Uhr:** Maifeuer, Förderverein der FFw Niederstriegis e.V., Altes Gerätehaus der FFW Niederstriegis
- **30.04., 17.00 Uhr:** Maifeuer, Dorf- und Feuerwehrverein Haßlau e.V., Brücke Ossig

Mai 2014

- **01.05.:** Tag der offenen Tür, HWL Reitverein Gleisberg e.V.
- **01.05., 10.00 bis 16.00 Uhr:** Maibaumstellen/Kinderfest Innenstadtkoordinator, Marktplatz
- **03.05., 8.00–12.00 Uhr:** Großer Blumenmarkt, Innenstadtkoordinator, Marktplatz
- **04.05., 9.00 bis 15.00 Uhr:** Mittelsächsisches Feldküchen-Kochduell Feuerwehrhistorik Roßwein am Feuerwehrmuseum, Stadtbadstraße
- **06.05., 16.30 bis 19.30 Uhr:** DRK-Blutspendetermin, DRK-Blutspendezentrum Leipzig, Grundschule am Weinberg, Straße der Einheit 12
- **10.05., 14.00 bis 17.00 Uhr:** Dorfmuseum und Museumsschmiede zur Besichtigung geöffnet, Heimatverein Niederstriegis OT Littdorf, An der Schnauder 21
- **10./11.05., 10.00 bis 17.00 Uhr:** 3. Roßweiner Dampftage, Dampfmaschinenverein Roßwein, Dampfmaschinenmuseum, Stadtbadstraße 40
- **11.05., 8.30 Uhr:** 19. Roßweiner Schwimmfest, RSV Abteilung Schwimmen, Stadtbad Roßwein
- **12.05., 18.00 bis 20.00 Uhr:** Öffentliche Klöppelstunde, Roßweiner Klöppelzirkel, Grundschule am Weinberg
- **13.05., 14.00 Uhr:** Seniorencafè, Vortrag Fahrradtour durch Deutschland (4750 km) Teil 2, Volkssolidarität Ortsgruppe Roßwein, Herr Poppitz, Versammlungsraum, Döbelner Str. 44
- **17.05.:** Maifeuer, Verein Wetterhöhe 318 e.V.
- **22./23.05.:** 20.+1 Geburtstag der Fakultät Soziale Arbeit Hochschule Mittweida Fakultät Soziale Arbeit, Festplatz am Lindenhof und Gelände der Fakultät Soziale Arbeit, Döbelner Straße
- **24.05., ab 14.00 Uhr:** Hartenbergsingen, Roßweiner Chorgemeinschaft „Frisch auf“ e.V., Roßweiner Stadtkirche
- **27.05.:** Treff des Textilzirkels Gleisberg, Textilzirkel Gleisberg
- **31.05.:** Kreuzplatzfest, Anwohnerschaft des Kreuzplatzes, Kreuzplatz
- **31.05., 10.00 bis 16.00 Uhr:** Flohmarkt, Innenstadtkoordinator Marktplatz

VERANSTALTUNGEN

Informationen aus dem Klosterbezirk Altzella

Veranstaltungen auf Schloss Nossen und im Klosterpark Altzella

Vorschau April:

- **Freitag, 11.04.2014 | ab 19.00 Uhr | u. a. Schloss Nossen**
  Nossener Lesenacht – veranstaltet vom KuNo e. V.
- **Samstag, 12.04.2014 | 14.00 bis 18.00 Uhr | Kloster Altzella**
  Tanzfest „Irish Mood“
  Gefördert vom Landkreis Mittelsachsen und der Robert Bosch Stiftung „Neulandgewinner. Zukunft erfinden vor Ort“.
- **Samstag, 12.04.2014 | 10.00 bis 16.00 Uhr | Kloster Altzella, Atelier**
  Gestaltungsworkshop Bronzeguss mit Jochen Zieger – Anmeldungen direkt bei Jochen Zieger unter Mobil: 0173/579 22 98.

Weitere Details und Veranstaltungen finden Sie auf unseren Webseiten. Zahlreiche weitere Angebote auf Schlössern, Burgen und Gärten finden Sie auch im Veranstaltungskalender des Schlösserlandes Sachsen unter www.schloesserland-sachsen.de

Kräuterkunde im Klostergarten hautnah erleben

Der Frühling steht nun fast vor der Tür und die ersten Planungen für die Beetbepflanzungen des Klostergartens laufen auf Hochtouren – „neue“ alte Heilpflanzen sollen ihren Weg wieder zurück ins Kloster finden. Es ist nunmehr das zweite Jahr meiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Kloster, mit dem Anliegen, das Bewusstsein für schon fast vergessene Heilpflanzen und Kräuter wieder zu wecken. Viele Genuss- und Nahrungsmittel, die wir alltäglich zu uns nehmen, sind eigentlich Heilpflanzen: Der Apfel mit seinem Inhaltsstoff Pektin ist ein echter Darmsanierer, Kaffee kann die Konzentrationsfähigkeit steigern, Thymian kommt bei Husten zum Einsatz und Meerrettich wirkt antibakteriell.
In den angelegten Indikationsbeeten sollen Besuchern und Seminarteilnehmern aktuelle und gut verständliche Kenntnisse über Heilpflanzen und Kräuter vermittelt werden. In den Seminaren werden neue wissenschaftliche Ergebnisse mit traditionellen Erfahrungen zusammengebracht und Möglichkeiten und Grenzen der Heilpflanzen aufgezeigt und besprochen. Jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer soll zudem Gelegenheit haben, eigene Hand-Made-Produkte aus den Pflanzen herzustellen, so z. B. eine Tinktur gegen Krämpfe, eine Salbe gegen unreine Hautstellen, einen Medizinalwein u.v.m. Derzeit absolviere ich eine Ausbildung zur Fastenleiterin und möchte dies – gleichzeitig mit dem erworbenen Wissen rund um die Hildegard von Bingen Medizin – ins Kloster tragen und weitere Seminare und Workshops anbieten.

Das Kursangebot für 2014 sieht folgende Termine vor:

- **03.05.2014:** Frühlingserwachen
  Welche Kräuter und Heilpflanzen begleiten uns durch das Frühjahr
- **21.06.2014:** Sommersonnenwende – Die Mythologie der Pflanzenwelt
- **12.07.2014:** Kindererkrankungen sanft begleiten
- **30.08.2014:** Frauenheilkräuter
- **20.09.2014:** Herbststimmung – Gesund durch den Winter

Anmelden können Sie sich direkt unter Tel. 035241/817570 oder kontakt@koreen.de. Eine ausführliche Beschreibung der Seminare finden Sie auf der Homepage des Klosters Altzella unter der Rubrik Veranstaltungen oder unter www.Koreen.de.

Februar 2014, Koreen Vetter

Sportverein Niederstriegis lädt zum Osterfeuer ein

Der Sportverein Niederstriegis lädt für den **19. April 2014, ab 19 Uhr zum Osterfeuer** auf den Sportplatz Niederstriegis ein. Für Speisen und Getränke wird wie immer gesorgt.

Die Feuerwehr Otzdorf lädt zum Frühlingsfeuer ein

Die Kameradinnen und Kameraden der FFw Otzdorf laden am **25. April 2014, in der Zeit von 18.00 bis 24.00 Uhr** herzlich zu ihrem diesjährigen Frühlingsfeuer ein. Für Speisen und Getränke wird gesorgt.
Das Frühlingsfeuer wird auf der Wiese am Abzweig Otzdorf stattfinden. (Anfahrt: B 169, Abzweig Richtung Otzdorf, Wiese vor dem Ortseingang Otzdorf auf der linken Seite)

Die Bürgerinnen und Bürger, die noch Baumschnitt für das Osterfeuer abgeben möchten, können dies ab 19.04.2014 auf der dafür markierten Fläche tun.

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.

Seniorenbegegnung Roßwein, Dresdener Straße 30
04741 Roßwein, Tel.: 034322/669999

Unsere Veranstaltungen im April/Mai 2014:

Do	10.04.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	14.04.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	17.04.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Do	24.04.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	28.04.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Mo	05.05.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	08.05.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik

Wir wünschen allen Senioren und Seniorinnen ein schönes Osterfest. Neue Besucher sind uns zu jeder Veranstaltung recht herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.
Ihre DRK Mitarbeiter

VERANSTALTUNGEN

Der Mittelsächsische Kultursommer e.V. informiert:

Der Osterhase kommt

Normalerweise gilt der Hase als ein sehr scheues Tier. In der Osterzeit aber ist er vor allem eines: Gestresst. Umso schöner ist es daher, dass er jedes Jahr zum Karfreitag die Zeit findet, um Groß und Klein an der Talsperre Kriebstein zur offiziellen Saisoneröffnung zu begrüßen. Der Mittelsächsische Kultursommer, die Freie Presse und der Zweckverband Kriebsteintalsperre laden dazu auch wieder den Märchenkönig, seine Tochter, die Prinzessin und ihre vielen Märchenfreunde ein, um am **18.04.** mit den Kindern auf die Suche nach den Schoko-Hasen zu gehen. Dieses Jahr müssen alle sehr vorsichtig sein, denn es geht das Gerücht um, dass ein Drache in den Ländereien des Königs sein Unwesen treibt. Berichten zufolge wurden schon einige seltsame Beobachtungen von Märchenfiguren gemacht. Wer jetzt neugierig geworden ist, sollte sich **spätestens 10.00 Uhr** am Hafengelände einfinden, denn dort erwarten Familie Hase und deren Freunde die zahlreichen Besucher. Gegen 10:30 Uhr stechen dann alle gemeinsam in See und machen sich auf den Weg nach Lauenhain, um dort die Suche nach den Schoko-Hasen fortzusetzen. Für alle Kinder ist die Fahrt frei, da der Osterhase für sie die Kosten übernimmt.

Mittelsächsischer Kultursommer e.V.,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Gina Gottwald
Georgenstraße 19, 09661 Hainichen, Tel. 037 207 / 651 240
E-Mail: presse@mittelsachsen.de

Förderverein Schloss Schleinitz e.V.
01623 Leuben-Schleinitz
Tel/Fax 035241 82702

Saisoneröffnung 2014 – Wir Sachsen sind helle

Jeder hat diesen Spruch schon gehört und jeder weiß, dass er sich auf die ursächsische Pfiffigkeit bezieht, die bei Erfindungen aller Art mit vielen tollen Einfällen von sich reden machen. Alltagsdinge wie der Melitta-Kaffeefilfer und der BH gehören ebenso dazu wie verschiedene für die Region typische Geräte.
Die Mitstreiter des Fördervereins Schloss Schleinitz e.V. haben nachgeforscht und interessante Objekte entdeckt, die – mit einem speziellen Hinweis versehen – in unserer Ausstellung im Museum für ländliches Brauchtum zu sehen sein werden. Nach Winterruhe und Frühjahrsputz öffnete das Museum **am 06. April 2014** wieder für Gäste aus nah und fern.
Eine Sonderausstellung beschäftigt sich mit der Landwirtschaft unserer Region. Basierend auf Bildmaterial, dass uns Herr Krassa aus dem Archiv des Fotoclubs im ehemaligen Lehrlingswohnheim Striegnitz zur Verfügung gestellt hat, kann man nachvollziehen, wie sich die Entwicklung der Landwirtschaft vom Rittergutsbetrieb über die Bodenreform bis zu Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften vollzog.
Passend zum Thema der Sonderausstellung hält Herr Krassa am **11. April 2014 um 19.00 Uhr** im Rahmen der Schleinitzer Runden einen Vortrag im Vereins-raum des Fördervereins. Dazu laden wir herzlich ein.

Edith Wohlfarth

Pressemitteilung vom 27.02.2014

Speicher und Energiemanagement zum 19. Tag der Erneuerbaren Energien gesucht

Tag der Erneuerbaren Energien

Trotz und gerade wegen der widersprüchlichen Energiewende-Diskussion in Deutschland findet am **26. April 2014** der Tag der Erneuerbaren Energien statt, dem Gedenktag an die Reaktorkatastrophe vor 28 Jahren. Bundesweit werden zahlreiche Türen von Solar-, Wind- oder Wasserkraftanlagen geöffnet sein, ebenso Bioenergieanlagen, Wärmpumpen, Blockheizkraftwerke und energieeffiziente Häuser. Ergänzt wird der Aktionstag für eine zukunftsfähige Energiewirtschaft mit Veranstaltungen, Messen, Diskussionsrunden, Vorträgen.
Die meisten Erneuerbare Energiequellen bieten ihre Leistung unstetig an. Um die kontinuierliche Energieversorgung gelingen zu lassen, ist ein besserer Abgleich von Angebot und Nachfrage notwendig. Gesucht werden neben den Erzeugungsanlagen gute und neuartige Speicher für Strom wie auch für Wärme.
Vorbildliche und abgestimmte Erzeugungs-, Speicher- und Lastmanagementsysteme sollen mehr in die Öffentlichkeit getragen werden, um Nachahmer zu finden. Dieses Management kann sowohl nur ein Gebäude als auch eine Region oder ein System zusammengeschlossener Anbieter und Nachfrager im Teil- oder Volllastbetrieb beinhalten. Ausdrücklich sollen energieautarke Gebäude vorgestellt werden.
Jeder hat die Möglichkeit, seine Aktion auf den Anmeldeseiten des www.energietag.de einzutragen, damit alle Interessierten die „geöffneten“ Türen oder die Aktion finden.
Vom **28. bis 30. April 2014** findet der **Schulenergietag** statt. Schulen sind aufgerufen, in diesen Tagen Projekte zum Thema Energie und Technikfolgen durchzuführen.
„Die Energiewende – darf nicht zerredet werden. Aktuell empfundene Förderungerechtigkeiten zu Lasten der Endverbraucher gehören auf den Prüfstand und sind zeitnah zu beseitigen. Die erneuerbaren Energien, die am wirtschaftlichsten sind, müssen in Kombination mit einem geeigneten Speicher- und Lastmanagement noch stärker entwickelt und verbreitet werden“ – so Oederans Bürgermeister Steffen Schneider. „Wichtig ist hierbei, dass die dezentrale Energiegewinnung und Verwendung des Einzelnen, aber auch Bürgeranlagen gefördert werden. Nur die Einbeziehung der Menschen vor Ort garantiert den Erfolg. Hierzu sind alle gefragt, die Politik, die Bürger und die Unternehmen.“ Natürlich sollte man bei der aktuellen Diskussion das Energiesparen selbst und die Energieeffizienz nicht vergessen.
In Oederan wird wieder die Messe Erneuerbare Energien auf dem Marktplatz mit dem traditionellen Naturmarkt und Frühlingsfest stattfinden. Schwerpunkte werden das energieeffiziente Bauen im Wohngebiet „An der Bleiche“ sowie die Konzeption „Energetisches Altstadtquartier Oederan“.
Die Stadt Oederan hat 1996 den Tag der Erneuerbaren Energien anlässlich des 10. Jahrestages der Reaktorkatastrophe in Tschernobyl ins Leben gerufen. Er breitete sich deutschlandweit aus. 2005 erhielt die Stadt Oederan den Deutschen Solarpreis und wurde 2008 und 2011 nach den Klimaschutz- und Energiekriterien des „European Energy Award®“ zertifiziert.

VERANSTALTUNGEN

Mittelsächsisches Theater – Theater Döbeln – Auszug Premieren und ausgewählte Veranstaltungen

Spielstätte Theater Döbeln

- **Sonnabend, 12.04.2014, 19.30 Uhr,** Herr Lehmann wünscht: Gute Besserung!
- **Sonntag, 13.04.2014, 11.00 Uhr,** Matineen und Soireen
  Ticketinformation: freier Eintritt, Einführungsmatinee zu „Der Rosenkavalier“
- **Montag, 14.04.2014, 16.00 Uhr,** ... was Eisen nicht heilt, heilt Feuer. Schiller und die Räuber (2014)
- **Sonnabend, 19.04.2014, 19.30 Uhr,** Der Rosenkavalier – Premiere
  Komödie für Musik von Hugo von Hofmannsthal, Musik von Richard Strauss
- **Sonntag, 20.04.2014, 19.30 Uhr,** Das Geheimnis der Irma Vep
  Gruselkomödie von Charles Ludlam, Spielstätte: TiB Döbeln
- **Mittwoch, 23.04.2014, 20.00 Uhr,** Das Hörrohr,
  Ticketinformation: freier Eintritt
- **Freitag, 25.04.2014, 20.00 Uhr,** Sechstes Sinfoniekonzert
- **Sonnabend, 26.04.2014, 19.30 Uhr,** Fräulein Smillas Gespür für Schnee, Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Peter Høeg, Bearbeitung von Kerstin Krefft und Andreas Harwath
- **Sonntag, 27.04.2014, 14.30 Uhr,** Der Rosenkavalier
  Komödie für Musik von Hugo von Hofmannsthal, Musik von Richard Strauss
- **Donnerstag, 01.05.2014, 17.00 Uhr,** Leserwunschkonzert der Döbelner Allgemeinen Zeitung
- **Sonnabend, 03.05.2014, 19.30 Uhr,** Falkenberg – Freiheit
- **Sonnabend, 10.05.2014, 19.30 Uhr,** Gräfin Mariza, Emmerich Kálmán
- **Sonntag, 11.05.2014, 16.00 Uhr,** Das Tierhäuschen, Samuil Marschak | Musik: Fritz Steinmann und Klaus Fehmel
  Spielstätte: TiB Döbeln
- **Sonnabend, 17.05.2014, 19.30 Uhr,** Junges Theater Döbeln: Night Cruise, Maja Gille
- **Sonntag, 18.05.2014, 15.00 Uhr,** Zaubernacht, Kurt Weill
- **Mittwoch, 21.05.2014, 20.00 Uhr,** Das Hörrohr, Spielstätte: Theater Döbeln
  Ticketinformation: freier Eintritt
- **Freitag, 23.05.2014, 20.00 Uhr,** Siebentes Sinfoniekonzert
- **Sonnabend, 24.05.2014, 19.30 Uhr,** Carmina Burana – Premiere
  Ballett zur Musik von Carl Orff
- **Sonntag, 25.05.2014, 14.30 Uhr,** Carmina Burana
- **Freitag, 30.05.2014, 19.30 Uhr,** Denn wie man sich bettet, so liegt man... Chansons, Lieder & Schlager mit Conny Grotsch und Tim Gernitz

Weitere Informationen finden Sie unter

www.mittelsaechsisches-theater.de (Kartenvorbestellung unter info@mittelsaechsisches-theater.de möglich).
Besucherservice Theater Döbeln, Theaterstraße 7, 04720 Döbeln, Tel.: 03431/715265, Fax.: 03431/715221
Vorverkaufskasse Stadtinformation Döbeln
Obermarkt, Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr